

Presseinformation

20. August 2026

Neunte Ausgabe von „Blockheide leuchtet“ in Gmünd

Ab 27. August vier Tage Lichtkunst und Naturerlebnis

Im Naturpark Blockheide in Gmünd findet von Donnerstag, 27., bis Sonntag, 30. August, die mittlerweile neunte Ausgabe von „Blockheide leuchtet“ statt: Das Lichtkunstfestival im nördlichen Waldviertel verwebt auch heuer wieder Lichtkunst mit Naturerlebnis und widmet sich insbesondere der Faszination für natürliche Phänomene und dem Experimentieren damit.

Das vom Kulturverein VEIK (Verein für experimentelle und interdisziplinäre Kunst) organisierte Festival unter der Leitung von Leo Bettinelli präsentiert auf einem mehrere Hektar großen Areal zwischen Granitrestlingen und der Flora des Naturparks nationale und internationale Lichtkunst, Musik, Märchen und Performances. Zwischen Wald, Wiese, Teich und Felsformationen schaffen dabei ausgewählte Lichtkunstwerke aus aller Welt inmitten der Natur ein ganz besonderes Ambiente. Zahlreiche Installationen regen zum Ausprobieren und Erforschen an und beleuchten, im wahrsten Sinne des Wortes, physikalische Wunder. Dazwischen gibt es Orte zum Niederlassen und Verweilen, um Kunst und Natur auf sich wirken zu lassen.

Das Festival öffnet an jedem der vier Tage um 19.30 Uhr seine Pforten, sodass das Publikum ab Sonnenuntergang durch den sanft beleuchteten Naturpark streifen und Kunstwerk für Kunstwerk für sich entdecken kann. Es gibt weder fixe Bühnen noch geplanten Abläufe, die Musiker, Musikerinnen, Performer und Performerinnen bewegen sich intuitiv über das Gelände und lassen ihre improvisierten Darbietungen mit den Installationen und Projektionen verschmelzen.

Nähere Informationen unter 0677/64755648 und e-mail info@blockheide-leuchtet.at; Karten unter www.blockheide-leuchtet.at.